



|  |                    |                       |
|--|--------------------|-----------------------|
| <b>Büro des Landrats</b>   | <b>Vorlagenart</b> | <b>Vorlagennummer</b> |
| Verantwortlich: Gruppe FDP/Die Unabhängigen<br>Datum: 27.09.2022 | <b>Antrag</b>      | <b>2022/324</b>       |
| Öffentlichkeitsstatus: öffentlich                                |                    |                       |

**Beratungsgegenstand:**

Antrag der Gruppe FDP/Die Unabhängigen vom 26.09.2022 zum Thema "Keine Schließung von Landkreis-Sporthallen"

**Produkt/e:**

111-110 Büro des Landrats

**Beratungsfolge**

| Status | Datum | Gremium               |
|--------|-------|-----------------------|
| Ö      |       | Ausschuss für Hochbau |

**Anlage/n:** Originalantrag

---

**Beschlussvorschlag Antragsteller:**

Die Verwaltung wird aufgrund der Energiekrise und der Flüchtlingsströme keine (Sport-)Halle schließen.

---

**Sachlage:**

Fast jeder Dritte Niedersachsen ist Mitglied in einem Sportverein. Während der Pandemie hatten es die Sportvereine und ihre Mitglieder äußerst schwer den Sportbetrieb aufrecht zu halten. Ehrenamtliche haben im Landkreis Lüneburg durch beeindruckendes Engagement den widrigen Umständen getrotzt. Diesen Strapazierungen sollen Sportvereine nicht erneut ausgesetzt sein. Denn aufgrund der Energieknappheit und den Flüchtlingsströmen, steht der Sport mit seinen Ehrenamtlichen im Herbst und im Winter erneut vor einer immensen Herausforderung.

Die Gruppe FDP/ Die Unabhängigen möchte den Ehrenamtlichen und den Sportvereinen ein Signal senden, das Ihr Engagement anerkannt wird und Sie in schweren Zeiten - sprichwörtlich - nicht im Dunkeln stehen gelassen werden. Dabei verfolgen wir das Ziel Kinder und Jugendliche weiter in Bewegung zu halten. Schließen Sporthallen und werden Flutlichtanlagen abgeschaltet, können Sportvereine ihr Angebot nicht aufrecht erhalten. In der Folge verlassen Mitglieder die Vereine und bleiben - was Berichte und Studien nach der Pandemie belegen - dem Sport fern. Diese Abwärtsspirale müssen wir mit aller Kraft verhindern.

Daher fordern wir die Verwaltung auf, keine Sporthallen im Landkreis aufgrund der Energiekrise und der Flüchtlingsströme zu schließen. Eine Kürzung beim Sport schadet denen, die der Kitt der

Gesellschaft sind.

**Finanzielle Auswirkungen:**

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: \_\_\_\_\_ €

b) an Folgekosten: \_\_\_\_\_ €

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

im Haushaltsplan veranschlagt

durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe

durch Mittelverschiebung im Budget  
Begründung:

Sonstiges:

d) mögliche Einnahmen:

wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

ja

nein

klärungsbedürftig

**Klimawirkungsprüfung:**

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

---

Begründung: